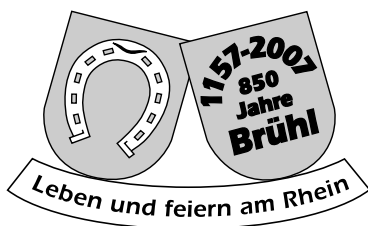


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

49. Jahrgang

Freitag, 8. Juli 2011

Nummer 27



FEIERN RUND UM DEN KIRCHTURM



Pfarrfest

SO 10. JULI 10⁰⁰ - 22⁰⁰
UND
MO 11. JULI 14³⁰ - 22⁰⁰

2011

SCHWUNGVOLLE MUSIK MIT HEINZ TIPPL

ESSEN UND TRINKEN FÜR JEDEN GESCHMACK

Der Erlös des Pfarrfestes soll dazu dienen, Menschen in Not zu helfen und unsere Gebäude zu erhalten.

Amtliche Bekanntmachungen



Wegen Betriebsausflug heute geschlossen

Heute, Freitag, 8. Juli 2011 ist das Brühler Rathaus und die Bücherei wegen eines Betriebsausfluges geschlossen.

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 11.07.2011, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Anpassung der Elternbeiträge in den örtlichen Kindergärten
3. Erweiterung Gemeindekindergarten „Haus der Kinder“
 - Vergabe Maler- u. Lackierarbeiten - Beschichtungen DIN 18363
 - Vergabe Wärmedämm-Verbundsystem DIN 18345
 - Vergabe von Innentüren (Tischlerarbeiten DIN 18355)
 - Vergabe Fliesen- u. Plattenarbeiten
4. Sanierung der Abwasserkanäle (Eigen KVO)
 - Auftragsvergabe für Untersuchungsabschnitt 3
5. Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (Gerätewagen und Mannschaftstransportwagen)
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Pfarrfest - Sperrung der Hauptstraße

Wegen des Pfarrfestes ist die Hauptstraße zwischen der Sparkasse und der Einmündung in die Neugasse ab Freitag, 12.00 Uhr bis Dienstag, 15.00 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Wir bitten um Beachtung.
Ihr Ordnungsamt

Straßensperrungen/Busverkehr während des Rohrhofer Sommerfests

Wegen des Sommerfestes sind die Brühler und die Rheinauer Straße ab Freitag, 15.07.2011, 8.00 Uhr bis Montag, 18.07.2011, 14.00 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Der Busverkehr wird über die Bismarckstraße geleitet. Dadurch befinden sich ab Freitagmorgen bis Montagabend die Haltestellen der Rheinauer Straße an der Ecke Rheinauer Str./Bismarckstraße. Die Haltestellen in der Brühler Straße entfallen für diesen Zeitraum.

Die Bismarckstraße wird für die Zeit des Busverkehrs mit Haltverboten belegt, die zwingend eingehalten werden müssen, um ein Durchkommen der Busse zu gewährleisten. Falschparker müssen mit Verwarnungen sowie dem Abschleppen ihres Fahrzeugs rechnen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihr Ordnungsamt

Nymphensittich gefunden

Bei der Gemeinde wurde ein Nymphensittich (relativ klein, überwiegend gelb) abgegeben. Der Besitzer wird gebeten, sich mit dem Tierheim Heidelberg (Tel. 06221/24502) in Verbindung zu setzen.
Ihr Ordnungsamt

In Brühl Stellplätze zu vermieten

Häufig gibt es Park-Probleme im Ortskern, etwa rund um den Lindenplatz/In der Ziegelei und in der Neugasse. Die Gemeinde kann mit Stellplätzen in der Rohrhofer Straße und in der Neugasse/Kolbengärten aushelfen.

Interessenten wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl, Tel. 06202/2003-47/42.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Andreas Kindtner und Frau Hildegard Kindtner geb. Strofus, wohnhaft Falkenstraße 28, 68782 Brühl, feiern am Donnerstag, den 14.07.2011, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Johannes Lemke und Frau Waltraud Lemke geb. Marquardt, wohnhaft in 68782 Brühl, Hofstraße 24 feiern am Donnerstag, den 14. Juli 2011, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

09.07.	Frau Emilie Kornmüller geb. Haas, Heidelberger Str. 21	81 Jahre
09.07.	Frau Rosa Ditter geb. Wiedemann, Karl-Theodor-Str. 20	75 Jahre
09.07.	Herr Otto Reuther, Rheinauer Str. 26 A	78 Jahre
09.07.	Herr Heinz Goralczyk, Drosselgasse 4	88 Jahre
10.07.	Herr Edgar Haberkorn, Mannheimer Str. 83	84 Jahre
11.07.	Frau Ingrid Westphal geb. Hirn, Max-Reger-Str. 3	76 Jahre
11.07.	Frau Sieglinde Brenner geb. Metzger, Mannheimer Landstr. 25	77 Jahre
11.07.	Frau Melitta Bosle geb. Altschuck, Normannenstr. 10	83 Jahre
13.07.	Frau Renate Zimmermann geb. Gebhart, Mannheimer Str. 19 E	78 Jahre
13.07.	Frau Irene Hammer geb. Gredel, Römerstr. 15	83 Jahre
14.07.	Frau Lieselotte Schreiber geb. Splett, Mannheimer Landstr. 23	86 Jahre
15.07.	Herr Ludwig Schreieck, Mannheimer Str. 78	91 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Aktion 60+: „Mehr Erziehungswissen in der Gemeinde“

„Riten und Rituale – Vertrauen und Gemeinschaft“ Ein neuer Partner in der Zusammenarbeit

Fünf Abende Einführung in die Pädagogik waren am Anfang für das Schuljahr geplant. Sieben wurden es bis heute, ein achter folgt noch. Nichts beweist den Erfolg der Arbeit mit Pfarrer Kruse stärker, der als (für die Zukunft ständigen) Gast Dr. Brigitte Eckhardt begrüßte. Die Ärztin aus Schwetzingen ist Landesvorsitzende der Aktion „Seniorpartner in Schulen“ (www.sis.de), von der in Baden-Württemberg seit 2007 Mediatoren ausgebildet werden, die Schülern „eine andere Sprache als Gewalt“ beibringen.

Eine Art Sprache bilden auch die Riten. Im Großen gehört dazu ein Repertoire selbstverständlichen Verhaltens, über das niemand mehr nachdenkt. Wenn wir uns zur Begrüßung die rechte Hand geben, zeigte das ursprünglich unsere friedliche Absicht – wir tragen keine Waffen.

Zeichen einer Gemeinschaft

Im kleinen Rahmen stärken Riten die Beziehungen. Manche Lehrer haben einen Gong in ihrer Klasse oder treten in eine „stille Ecke“ zurück und rufen nicht laut Ruhe. Jugendliche schaffen miteinander ständig neue Riten, ebenso wie Ehepaare und Familien, was den Anwesenden aus einer Fülle zusammengetragener Beispielen bewusst wurde.

Möglicher Missbrauch

Riten geben Halt, Schutz und Sicherheit, sie schaffen Zusammengehörigkeit und stärken die Loyalität. Dem stehen Gefahren gegenüber: Sie können zu Mitteln des Zwangs werden, die Menschen zu unkritischen Befehlsempfängern machen.

Den Arbeitsrhythmus mitgestalten

An Beispielen aus seiner Unterrichtspraxis zeigte der Referent, dass einer solchen Steuerung von oben dem Streben von Kindern und Jugendlichen widerspricht, die gemeinsame Arbeit mitzugestalten. Er riet, solche Wünsche ernstzunehmen und auf sie einzugehen, z.B. Stunden zu gliedern, Zwischenziele anzugeben, Arbeit aufzuteilen. So vermittele man fürsorgliches Verhalten. Auch Belohnungen seien sinnvoll, aber „symbolisch, keine großen Geschenke“.

Sich selbst erfüllende Prophezeiungen

Am Beispiel des aaronitischen Segens entdeckten die Mitglieder der Aktion 60+ schließlich die Kraft überzeugender Worte. Gottes Appell an Abraham „Sei ein Segen“ wurde nicht nur als Auftrag gedeutet, sondern auch als Ausdruck des Vertrauens: „Du kannst das!“. Mit einer Fülle von Beispielen belegten sie, wie es immer wieder gelingt, Kindern Selbstbewusstsein und außergewöhnliche Erfolge zu verschaffen. In diesem Zusammenhang empfahl Peter Kruse das seiner Meinung nach beste Buch des Jahres: „Positive Psychologie“ von Ann Elisabeth Auhagen.

Mit dieser Fülle auch selbst entdeckter Anregungen geht die Aktion in ihre letzte Runde. Am 21. Juli wird sie sich noch einmal treffen, um u.a. auf das zu Ende gehende Schuljahr zurückzublicken und über die Arbeit im kommenden zu sprechen.

sr

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Betriebsausflug der kath. Kindergärten



In diesem Jahr zog es die Mitarbeiter der kath. Kindergärten in die Pfalz nach Bornheim, wo der Startbahnhof der Draisinenbahn der Südpfalz liegt.

Die nach dem großen Mannheimer Erfinder Karl Drais benannten Schienenfahrzeuge hatten vor allem in früheren Jahrzehnten für die Eisenbahnarbeiter Bedeutung. Heute ist das Radeln mit den prak-

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 4 -



Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103



"Den Sommer genießen"



Öffnungszeiten Freibad:

vom 01.05.-31.05. und vom 01.09. - Mitte September (Saisonende)

täglich: 9.00 bis 19.00 Uhr

vom 01.06.-31.08.

täglich: 9.00 bis 20.00 Uhr



... und das bieten wir Ihnen:

Sportbecken in Edelstahl ausgekleidet, 50 x 16 m, Wassertiefe 1,6 – 1,8 m
Wassertemperatur 23°C

Springerbecken, 4 m Tiefe
Sprungturm (2 x 1-m-Brett, 1 x 2,5-m-Plattform, 1 x 3-m-Brett, 1 x 5-m-Plattform)

Erlebnisbecken in Edelstahl ausgekleidet, Wassertiefe 0,6 m bis 1,3 m
Wasserfall und Massagedüsen, Wasserfläche 1.170 m², Wassertemperatur 25°C
Wasserrutsche mit Sicherheitsauslauf-"Sofa", 67 m lang, Höhendifferenz 6,6 m.

Kinderplanschbecken in drei Ebenen aus Edelstahl mit Mini-Rutsche,
Strandspritzdüsen, Nashorn "Bubu", Kinderduschen; teilweise mit
Sonnenschirmen überdacht, Wassertemperatur 29 °C, Kinderspielplatz,
Kinder-WC-Haus,
große gepflegte Liegefläche, Kiosk mit Sitzmöglichkeit....uvm.
Neu: „Pool-Butler“ (Schwimmbadlift)



Kontakt:

Freibad Brühl
Am Schrankenbuckel 11
68782 Brühl
Telefon (06202) 71103 o. (06202) 2003-26 (Rathaus Brühl, Dirk Faulhaber)



Bücherflohmarktwochen



Verkauf von ausgesonderten Büchern: (Romane, Sach-, Kinder- und Jugendbücher) **und neuen Medien:** CDRoms, CDs, DVDs)

Vier Wochen lang können große und kleine Bücherwürmer das eine oder andere Schnäppchen machen: Eine große Auswahl an Literatur wartet auf neue Besitzer zu ganz fairen Preisen im Foyer der Gemeindebücherei jeweils zu den Öffnungszeiten:

Gemeindebücherei Brühl

Ormessonstraße 3
Tel. 702983
Fax 702984

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr.: 10-12 + 14-18 Uhr
Di. + Do. geschlossen

- Fortsetzung von Seite 3 -

fischen Vehikeln ein umweltfreundliches Vergnügen weit weg von überfüllten Straßen und stark frequentierten Fahrradwegen.

Nach einer kurzen Einweisung bestiegen wir 5 Vereinsdraisinen bei der vorne 3 Personen radeln und hinten 4 Mitfahrer gemütlich am „runden Tisch“ sitzen können. Mit viel Spaß strampelten wir die 13 km bis zu unserem Zielbahnhof in Westheim.

Dort gab es ein leckeres Mittagessen und gut gestärkt radelten wir um 14:00 Uhr die ganze Strecke wieder zurück, wo manche Schweißperlen von der Stirn gewischt wurden.

Die Fahrt war sehr kurzweilig und abwechslungsreich, da mehrere Bahnübergänge gemeinsam zu überqueren waren. Dies hieß für uns: abspringen, Schranke auf, Draisine schieben, Schranke wieder zu. Gut gelaunt und müde kamen wir um 16:30 Uhr wieder in Brühl an.

Hort Jahnschule

Frische Kräuter aus dem eigenen Garten
Gesamteinrichtung Hort an der Jahnschule



Innerhalb des Ferienprogramms an Pfingsten durften die Kinder des Hortes an der Jahnschule gemeinsam mit Herrn Dr. Askani, dem Umweltbeauftragten der Gemeinde, und ihren Erziehern den hauseigenen Garten um ein weiteres Projekt verschönern.

Der Bau einer Kräuterspirale war angesagt. Steine wurden mit der Schubkarre angefahren, Erde und Sand herbeigeschleppt, die Mauer aufgeschichtet und verschiedene Kräuter eingepflanzt. Trotz Nieselregens war der Spaß an der Arbeit groß. Die Kinder hoffen nun, dass nicht nur die Kräuter gut wachsen, sondern auch die im Garten heimischen Eidechsen in den Spalten der Steinmauer ein neues Zuhause finden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Dr. Askani für die tatkräftige Unterstützung, ganz besonders für die geduldige Beantwortung der vielen Kinderfragen rund um die Tiere im Garten, die selbst die Erzieher immer wieder in Erklärungsnoté bringen.

Jugendmusikschule Brühl

Jahreskonzert

Sonntag 17. Juli 2011, 18.00 Uhr, Festhalle

Es erwartet Sie ein buntes Programm mit Beiträgen der Musikalischen Früherziehung, Blockflötenensemble „Die Regenbogenpfeifer“, die Jungen Gitarrenensembles „Young Emotions“ und „Advanced Emotions“, Jugendblasorchester, Jazz-Band u.a. Der Eintritt ist frei.

Volkshochschule

Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Sprachschule in der Sommer-VHS

Sütterlin und die Alte Deutsche Schrift

Beim Blättern in alten Büchern oder Briefen stoßen wir immer mal wieder auf „Sütterlin“ und die schöne „Alte Deutsche Schrift“. Wer alte Briefe und Bücher aus Großmutter's Zeit lesen will, erlernt hier die Grundlagen für diese aussterbende Fähigkeit. Wir befassen uns ebenso mit dem Schreiben und der Geschichte der Schrift. Nach dem Berliner Grafiker Ludwig Sütterlin (1865-1917) benannt, wurde diese Schrift von 1915 bis etwa 1940 und dann noch einmal um 1952-1954 in deutschen Schulen unterrichtet.

2 x samstags, ab 30.07.11, 16.00-18.15 Uhr

Anmeldung bis 26. Juli

English Refresher Intensive

Sie glauben, Sie hätten alles vergessen? Gehen Sie mit uns auf die Suche nach ihren verschütteten Sprachkenntnissen. In diesem Intensivkurs werden Sie sicher fündig. Sie wiederholen Grammatik und Vokabular, üben viel zu sprechen und erfahren eine Menge über Land und Leute. Teilnahmevoraussetzung: mindestens 3 Jahre Englischunterricht. Der Stoff wird ausschließlich im Unterricht bearbeitet, es gibt keine Hausaufgaben.

4 x wöchentlich, Montag, 18.07. und 25.07., Dienstag, 19.07. und 26.07., Mittwoch, 20.07. und 27.07. und Donnerstag, 21.07. und 28.07.11, jeweils 19.30-21.00 Uhr

Anmeldung bis 13. Juli



Englisch für die Reise

Margarete Kühbauch

4 x wöchentlich, Montag, 18.07. und 25.07., Dienstag, 19.07. und 26.07., Mittwoch, 20.07. und 27.07. und Donnerstag, 21.07. und 28.07.11, jeweils 18.30-21.00 Uhr (incl. 15 Min. Pause),

Anmeldung bis 13. Juli

Französisch für die Reise

4 x wöchentlich, Montag, 18.07. und 25.07., Dienstag, 19.07. und 26.07., Mittwoch, 20.07. und 27.07. und Donnerstag, 21.07. und 28.07.11, jeweils 18.00-20.30 Uhr (incl. 15 Min. Pause)

Anmeldung bis 13. Juli

Neugriechisch für die Reise

Montag, 18.07. bis Freitag, 22.07.11, 18.00-21.15 Uhr (incl. 15 Min. Pause)

Anmeldung bis 13. Juli

Spanisch für die Reise

4 x wöchentlich, Montag, 18.07. und 25.07., Dienstag, 19.07. und 26.07., Mittwoch, 20.07. und 27.07. und Donnerstag, 21.07. und 28.07.11, jeweils 18.00-20.30 Uhr (incl. 15 Min Pause)

Anmeldung bis 13. Juli

**Ferienprogramm 2011**

Die Ferienpässe für den diesjährigen Ferienspaß können in der Zeit von

**Donnerstag, 14.07., Freitag, 15.07.
sowie Montag, 18.07.2011**

jeweils zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses, an der Pforte abgeholt werden. Ausreichend Geld ist mitzubringen, denn bei der Ausgabe muss die Kostenbeteiligung sowie der Beitrag für den Ausweis entrichtet werden. Wir bitten um Beachtung!

**Mitteilungen
anderer Behörden****Pflegestützpunkte im Rhein-Neckar-Kreis: Wichtige Anlaufstellen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen**

Im Rhein-Neckar-Kreis leben derzeit rund 107.000 Personen im Alter von über 65 Jahren. Darunter befinden sich rund 27.000 Menschen, die älter als 80 Jahre sind. Um dieser demografischen Herausforderung zu begegnen, hat der Rhein-Neckar-Kreis zusammen mit den Pflege- und Krankenkassen bereits im November 2010 zwei Pflegestützpunkte in Weinheim mit den Außenstellen Hockenheim und Schwetzingen und in Walldorf mit den Außenstellen Sinsheim, Neckargemünd und Wiesloch gegründet mit dem Ziel, eine wohnortnahe und abgestimmte Beratung und Versorgung und Betreuung der Bevölkerung zu ermöglichen.

Die Pflegestützpunkte sind zu erreichen:

Weinheim:

Tel. 06221/522-2620, E-Mail: karola.marg@rhein-neckar-kreis.de
Walldorf:

Tel. 06221/522-2626; E-Mail elisabeth.sauer@rhein-neckar-kreis.de

Daneben gibt es feste Außensprechstage u.a. in Schwetzingen. Auch Hausbesuche sind möglich. Für die Beratung wird eine vorherige Terminabsprache empfohlen.

In Schwetzingen findet die Beratung/Sprechstunde montags von 10 - 12 Uhr und von 13 - 15 Uhr in den Räumen des Generationenbüros, Schlossplatz 4, statt.

Ansprechpartnerin für Schwetzingen ist Karola Marg, Tel. 06221/522-2620, E-Mail: karola.marg@rhein-neckar-kreis.de.

Landratsamt macht Betriebsausflug**Am Freitag, 15. Juli, keine Sprechzeiten****Auch Kfz-Zulassungsbehörden geschlossen!**

Am Freitag, 15. Juli 2011, findet ein Betriebsausflug des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis statt. Aus diesem Grund bleiben alle Dienststellen des Kreises einschließlich der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörden an diesem Tag geschlossen:

- Heidelberg
Kurfürstenanlage 38-40 (Landratsamt-Hauptgebäude)
Kurpfalzring 106 (Landratsamt-Nebengebäude)
Bergheimer Straße 104 (Vermessungsamt)
Eppelheimer Str. 15 (Versorgungsamt)
- Ladenburg:
Trajanstraße 66 (Kreisarchiv, Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz)
- Neckargemünd:
Langenbachweg 9 (Kreisforstamt, Sozial- und Jugendamt)
- Sinsheim:
Muthstraße 4 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)
General-Sigel-Str. 12 (Amt für Landwirtschaft und Naturschutz)
Werderstraße 14 (Amt für Flurneuordnung)
Zum Friedhof 1 (Vermessungsamt)
- Weinheim:
Wormser Str. 28 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)
- Wiesloch:
Im Adelsförsterpfad 7 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)
- sowie die Straßenmeistereien in Neckarbischofsheim und Wiesloch.

**Deutsche Rentenversicherung**

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Lorke, bietet am

Donnerstag, 14. Juli 2011,

in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an.

Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde, Familienstammbuch) vorzulegen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte rechtzeitig unter der Rufnummer 2003-67 / 2003-68 eine Terminvereinbarung beim Bürgermeisteramt Brühl vornehmen! Wir bitten um Beachtung!**Kirchliche
Nachrichten****Katholische Kirchennachrichten****Hl. Schutzengel Brühl****St. Michael Brühl-Rohrhof**Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer**Samstag, 09.07., Vorabend vom 15. Sonntag im Jahreskreis**

St. Michael	11:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Goldene Hochzeit von Renate und Heinz Tremmel
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

**Sonntag, 10.07., 15. Sonntag im Jahreskreis
Pfarrfest****Jesaja 55,10-11 – Römer 8,18-23 – Mathäus 13,1-23**

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**
 Familiengottesdienst mitgestaltet von
 allen Chören
 Vorstellung der Erstkommunikanten 2012

Dienstag, 12.07.Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer****Mittwoch, 13.07.**

Pro Seniore 10:00 Wortgottesdienst **mit Pfarrerin Hund-
 hausen-Hübsch**
 Altenheim Ketsch 10:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**
 B+O Sen.Heim 10:45 Wortgottesdienst **mit Pfarrerin Hund-
 hausen-Hübsch**

Donnerstag, 14.07.

B+O Sen.Heim 10:30 Rosenkranzandacht **mit Herrn Mehrer**
 Hl. Schutzengel 19:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**
 Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl

Freitag, 15.07., Seliger Bernhard, Markgraf von Baden

St. Michael 16:30 Abschlussgottesdienst Kiga St. Michael
mit Past.ref. Martina Gaß
 Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

Samstag, 16.07., Vorabend vom 16. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzengel 16:30 Beichte **mit Pfarrer Sauer**
 St. Michael 17:30 Rosenkranz
 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**
 Liezbuch Unterwegs
 Ketsch 17:00 Beichte **mit Pfarrer Spreitzer**
 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

Sonntag, 17.07., 16. Sonntag im Jahreskreis**Weish. 12,13.16-19 – Römer 8,26-27 – Mathäus 13,24-43**

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**
 mitgestaltet vom Kindergarten St. Bern-
 hard
 Verabschiedung der Schulanfänger
 Ketsch 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**
 St. Michael 16:00 Hl. Messe in polnischer Sprache **mit
 Pfarrer Banach**

Einladung zum Pfarrfest 2011 in Brühl

Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen, wenn am **10. und 11. Juli** wieder das beliebte Pfarrfest rund um den Kirchturm der Brühler Schutzengelkirche gefeiert wird. Im Anschluss an den vom Kirchenchor, Kindersingkreis und den 4Tones festlich umrahmten Familiengottesdienst um **10:00 Uhr** beginnt das vielfältige **Unterhaltungsprogramm** mit Darbietungen vom Musikverein Brühl und dem Pop- und Gospelchor 4Tones. Zwischen 13:30 Uhr und 15:30 Uhr organisieren die Kindergärten ein tolles Kinderprogramm, und ab 16:00 Uhr geht's im Stundentakt weiter mit dem Spielmannszug der freiwilligen Feuerwehr Brühl, der Formation „Konfrontation“ aus Ketsch, dem Kath. Kirchenchor, dem „Chor Intakt“ der evang. Kirchengemeinde Brühl und den „Buffalo's“ mit ihrem schwungvollen Auftritt.

Am Pfarrfest-Montag lädt das Kath. Altenwerk zum Nachmittagskaffee ein, mit dabei sind die Kinder vom Sonnenschein-Hort der Schillerschule und vom St.-Michael-Kindergarten.

Ab 18:00 Uhr erklingt in bunter Folge Musik: Konkordia, Sängerbund, Evang. Bläserkreis, Evang. Kirchenchor, der Frauensingkreis und die Jagdhornbläser treten auf.

An beiden Tagen wird **Heinz Tippel** zwischen den Auftritten wieder einen Hit nach dem anderen aus seiner großen Plattenkiste zaubern. Fürs leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt, wie immer sind Kuchen Spenden sehr willkommen und können am Kuchenbuffet abgegeben werden. Kinder ab 10 Jahren, die Tombola-Lose verkaufen möchten, melden sich bei Wolfgang Stein, Handy-Nr. 0175/2074695. Zur Mithilfe bei der Finanzierung der Kirchenrenovierung von St. Sebastian Ketsch wird beim Brühler Pfarrfest der empfehlenswerte „Ketscher Kirchenwein“ angeboten.

Jo

**28 Jahre Hungermarsch und Friedensdienst
Pater Hans Gülle: Seelsorger und Helfer der Flüchtlinge
Hindernisse bei der Demokratisierung in Tansania**

Fast so alt wie Brühls erste afrikanische Partnerschaftsbeziehung mit Burambi (Burundi) sind die Kontakte zu Pater Hans Gülle. Denn kaum waren die Abkommen unterzeichnet brach 1996 in Ostafrika einer der schrecklichsten Bürgerkriege der Menschheitsgeschichte aus. Millionen verloren ihr Leben oder flüchteten ins Nachbarland Tansania. Direkt an der Grenze empfing sie der „weiße Vater“ Hans Gülle. Jahrelang hat er Flüchtlinge auch aus Brühls Partnerstadt Burambi betreut. Und so entstand der Kontakt zur Hufeisengemeinde.

Ihn zu unterstützen war denen, die damals bei uns für den Hungermarsch zuständig waren, ein selbstverständlicher Auftrag. Projekte einer Förderung und Zusammenarbeit musste man nicht lange suchen: Kirchen, Schulen und dazugehörige Internate. Inzwischen leidet er an Parkinson, ist aber nach wie vor für seine Mitbrüder unentbehrlich: als Fachmann für Elektrotechnik und PCs!

Am 8. Juli feiert der verdiente Seelsorger sein goldenes Priesterjubiläum - der Priester wird 75 -, in seiner westfälischen Heimat. Sein Rundbrief auch an die Brühler Freunde, den er aus diesem Anlass verschickt, sprüht vor Energie und lebendiger Hoffnung. Insbesondere die Wahl des tansanischen Parlaments hat den demokratischen Gruppen Kraft gegeben. Ein reicher Mitbürger, M.B., der mit seinem Geld die Richter und die Bürgermeister korrumpierte, stand wegen zahlreicher Delikte vor Gericht. Doch gleichzeitig war er Kandidat bei den Parlamentswahlen, glücklicherweise gab es einen Gegenkandidaten. Die Auszählung war schon lange beendet, das Ergebnis aber noch nicht verkündet. M.B. stand im Saal und wedelte mit einem dicken Geldbündel. Die zahlreichen Beobachter hielten aber aus, bis dann um 2 Uhr morgens der Wahlvorstand die Verkündung nicht mehr verzögern konnte. Der Gegenkandidat siegte mit 70 %, und M.B. verschwand unter Flüchen und Verwünschungen.

Hans Gülle folgert: „Er kann zwar sehr gefährlich werden. Doch sein Nimbus, sein Ansehen bei den Leuten ist dahin. Das allein ist schon ein Riesenerfolg in unserem Kampf für Gerechtigkeit und Frieden in dieser Region Tanzanias.“

Wer Pater Hans Gülle unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, seine Spende auf das Konto P. Hans Gülle Nr. 12 158 241 bei der Volksbank Büren u. Salzkotten e.G. (BLZ 472 616 03) zu überweisen.

sr

**Sitzung des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Brühl/
Ketsch am 29.06.2011 im Pfarrheim Ketsch**

Am 29.06.2011 um 20:00 Uhr traf im großen Saal des Pfarrheims Ketsch der gemeinsame Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch zu seiner Sitzung zusammen.

Die Vorsitzende Marianne Faulhaber begrüßte die Anwesenden und führte den einstimmig gefassten Beschluss über das Protokoll der letzten Sitzung und die Genehmigung der aktuellen Tagesordnung herbei. Danach sorgte Sigrun Gaa-de Mür mit ihrem geistlichen Impuls für eine angemessene Einstimmung der Pfarrgemeinderatsmitglieder. Der Impuls befasste sich – passend zu den derzeitigen Renovierungsarbeiten im Innenraum der Pfarrkirche St. Sebastian Ketsch – mit dem Bild der Kirche als Baustelle.

Im ersten regulären Tagesordnungspunkt verabschiedete der Pfarrgemeinderat die neue Pastoralskonzeption der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch. Die Pastoralskonzeption wird nunmehr an den Dekan weitergeleitet, der sie schließlich zur abschließenden Bearbeitung an das Erzbischöfliche Ordinariat weitergibt.

Marianne Faulhaber berichtete über die Gelegenheit, am 25.09.2011 im großen Saal des Pfarrheims Ketsch die in Freiburg zelebrierte Messe des Papstes gemeinsam anzusehen. Nach dem Gottesdienst wird etwas zu essen und zu trinken angeboten werden. Die ursprünglich für den 25.09.2011 vorgesehenen Gottesdienste wurden verlegt:

Marianne Faulhaber berichtete weiter über die Ergänzung des Kirchenweingebots in Ketsch. Der Wein wird gemeinsam mit den anderen Sorten am Kirchenweinstand beim Pfarrfest in Brühl flaschenweise verkauft.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodenschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr

(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 09.07.2011 und Sonntag, den 10.07.2011
von 10.00-12.00 Uhr:

**Dr. Oliver Otto, Schwetzingen,
Hebelstr. 13, Tel. 06202/945454**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 09.07.2011

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel. 06205/292040

So., 10.07.2011

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202/703434

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Tel. 06205/39500

Mo., 11.07.2011

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205/288928

Di., 12.07.2011

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Scheffelstr. 63-65,
Tel. 06202/8593880

Mi., 13.07.2011

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel. 06202/52433

Do., 14.07.2011

Apotheke im Hockenheimcenter, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel. 06205/282800

Fr., 15.07.2011

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel. 06202/17020

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

- Fortsetzung von Seite 6 -

Marianne Faulhaber referierte über einen Vorschlag der Kolping-Familie zur Beflaggung des Kirchturms bei hohen Kirchenfesten. Die Kolpingfamilie will Organisation, Beauftragung der Durchführung und deren Kosten übernehmen. Die Kolpingfamilie suchte um das Einverständnis des Pfarrgemeinderats zur Verfolgung dieser Idee nach, das einstimmig erteilt wurde.

Sigrun Gaa-de Mür berichtete über die Arbeit des Arbeitskreises „Junge Gemeinde“, der aus der entsprechenden Arbeitsgruppe des Klausurwochenendes des Pfarrgemeinderates hervorgegangen ist. Ziel des Arbeitskreises ist es, die Gemeinde jung zu halten und sich um neue Mitglieder zu kümmern. Als erstes Projekt stellte Sigrun Gaa-de Mür die Willkommensinitiative der Erzdiözese Freiburg vor. Es handelt sich dabei um einen Besuchsdienst für Familien, die ein Neugeborenes haben. Es geht darum, im Rahmen eines kurzen Besuches, der nicht notwendigerweise mit einem Betreten der Wohnung verbunden ist, das Neugeborene im Namen der Gemeinde willkommen zu heißen und ein kleines Geschenk zu übergeben. Dieses besteht aus einem Engel aus Olivenholz sowie diversen Karten, die als Gutscheine oder Einladungen und Anregungen für Projekte, Gruppen und Initiativen der Kirchengemeinde gestaltet werden können. Das entsprechende Material wird von der Erzdiözese gestellt. Der Arbeitskreis „Junge Gemeinde“ übernimmt die Organisation und Durchführung des Projekts. Der Pfarrgemeinderat erklärte einstimmig sein Einverständnis mit der Durchführung dieser Initiative.

Für den Stiftungsrat Brühl berichtete Guido Gebhard über folgende Beschlüsse:

Elternbeiträge in den katholischen Kindergärten Brühl, Malerarbeiten im Bernhardus-Stüberl und Pfarrbüro, Beleuchtung im Bernhardus-Stüberl, Betreuung der Haustechnik in Pfarrzentrum, Bericht über Taubenabwehr an der Kirche und den Kindergärten, Angebote für den Druck des Pfarrbriefes, Beseitigung der Mängel in der Wohnung von Frau Frasek.

Dr. Oliver Brinkmann berichtete für den Stiftungsrat Ketsch über die dort gefassten Beschlüsse: Klaus Kreichgauer rief unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ den Mitgliedern des Pfarrgemeinderats die Problematik der Sozialstation Schwetzingen in Erinnerung und berichtete über deren Zahlen aus dem Jahr 2010. Danach steigen die Patientenzahlen wieder an. Der Gewinn für das Jahr 2010 liegt bei 12.926,00 €. Klaus Kreichgauer wies in diesem Zusammenhang auf den Beschluss des Pfarrgemeinderats hin, zu gegebener Zeit die getroffene Entscheidung zum Austritt aus der Sozialstation nochmals zu überdenken.

Im Anschluss berichtete Usch Vomstein über ein Treffen des Vorstandes des Pfarrgemeinderates mit der Grafikerin Frau Spranger, die mit der Gestaltung des neuen Logos der Seelsorgeeinheit beauftragt werden soll. Die Pfarrgemeinderäte begutachteten die bislang erstellten Entwürfe und beschäftigten sich mit der Erarbeitung eigener Vorschläge, die nunmehr der Grafikerin zur weiteren Bearbeitung vorgelegt werden.

Meditatives Tanzen

„Geh aus mein Herz und suche Freud“ unter diesem Thema wird am Mittwoch, den 13. Juli 2011 von der ökumenischen Gruppe „Meditatives Tanzen“ der katholischen Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch eingeladen. Dieser „Sommertanzabend“ findet statt im Pfarrzentrum Brühl um 19.30 Uhr.

Selbstverständlich wurde auch die bekannte Volksweise, die dem Abend das Thema schenkte, als Musiktitel ausgesucht. Frau Bruni Weis hat die Musik in Tanzschritte und Gebärden umgesetzt. Die Vielfalt der einzelnen Teilnehmer verschmilzt darin zu einer Einheit und führt so in der Gemeinschaft hin zur eigenen Mitte.

Der große Kirchenlehrer Augustinus hat es so formuliert: Ich lobe den Tanz, denn er befreit den Menschen von der Schwere der Dinge, bindet den Vereinzelten zur Gemeinschaft.

Und so sind alle am „Meditativen Tanzen“ interessierten Männer und Frauen – auch aus den umliegenden Gemeinden – zu diesem Abend sehr herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Leichte Kleidung und flache, bequeme Schuhe sind vorteilhaft.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 10.07.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche (Hundhausen/Ackermann)
- 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 11.07.

- 17:30 Uhr Kirchenmusikertreffen im Gemeindezentrum
- 19:30 Uhr Kirchenchorprobe im kath. Pfarrzentrum
Singen beim Pfarrfest

Dienstag, 12.07.

- 10:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum (bei schönem Wetter, Treffpunkt Steffi-Graf-Park)
- 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
- 19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13.07.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Hundhausen)
- 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Hundhausen)
- 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
- 15:15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindezentrum
- 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindezentrum
- 19:00 Uhr „Wellen der Begeisterung“ – Mittwochsandacht in der Kirche: „Völlig losgelöst: Kerkermeister“ (Hundhausen)
- 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 14.07.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

Freitag, 15.07.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
- 18:00 Uhr KGR – Rüste im Haus der Begegnung Ketsch
- 19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum
- 19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 16.07.

- 9:00 Uhr KGR – Rüste im Haus der Begegnung Ketsch
- 13:00 Uhr Kirchl. Trauung Fabry/Weindorf in der Kirche (Göbelbecker)
- 14:30 Uhr Kirchl. Trauung Engel in der Kirche (Maier)

Sonntag, 17.07.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Mundartpredigt im Gemeindezentrum (Pfr.i.R. Ackermann, mit Kirchenchor)
- 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Mundartpredigt von Pfarrer i.R. Ackermann

Für die sonntäglichen Gottesdienste ist diese biblische Geschichte als Predigttext nicht vorgesehen. In vielen Kinderbibeln ist sie aber aufgenommen: die Geschichte von Daniel in der Löwengrube. Pfarrer i.R. Oskar Ackermann wird in seiner neuen Mundartpredigt diese wenig bekannte Erzählung aus dem Buch des Propheten Daniel (Kapitel 6) auslegen und fragen: „Na, was macht er denn, de Daniel in de Löwengrub“?

Er konnte Gott vertrauen, der ihn aus höchster Not errettete. Daniel sagte sich: „Ich will mit meiner Frömmigkeit dro bleiwe an mei'm regelmäßige Bete un kann so drin bleiwe im Glaawe un Vertraue“. Zu diesem Gottesdienst, der am Sonntag, dem 17. Juli 2011 um 10.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum unter Mitwirkung des Kirchenchors gefeiert wird, wird herzlich eingeladen. Am darauffolgenden Wochenende hält Oskar Ackermann seine Predigt in Kurpfälzer Mundart auch in den Gottesdiensten der katholischen Schwestergemeinde: Samstag, 23. Juli um 18.00 Uhr in der St.-Michaels-Kirche Rohrhof und am Sonntag, 24. Juli um 10.00 Uhr in der Schutzengelkirche Brühl.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 10. Juli

18:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: J. Rothe
Thema: Jakob ringt mit Gott Teil 2
Ev. Gemeindezentrum

**Grillhütte
Brühl** **am Sonntag
17. Juli 2011
15:00 Uhr**

**Wir seh'n uns
Beim Sommerfest**

leckeres Essen
Spielstationen mit Preise

**Gottesdienst zwischen
Grillkohle und Bratwurst**
Thema: Weise Entscheidungen

Singen mit dem Musikteam der LKG

Es lädt ein
Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl
Tel.: 06202-71723

Parteien



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Besuch bei den Technischen Werken Ludwigshafen am 20. Juli

Die bürgeroffene Arbeitsgruppe „Energie“ der CDU Brühl/Rohrhof lädt am Mittwoch, den 20. Juli 2011, zu einem Besuch der Technischen Werke Ludwigshafen (TWL) ein. Abfahrt ist um 17.15 Uhr auf dem Brühler Messplatz. Nach einem Empfang durch Dr. Ing. Gerhard Weissmüller, Technischer Vorstand der TWL, und einer Kurzvorstellung des Unternehmens, erfolgt ein Bericht über das Thema „Dienstleistungen im Netzbetrieb“, das insbesondere vor dem Hintergrund des auslaufenden Konzessionsvertrages Strom in Brühl von Interesse ist. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion über Dezentrale Energieerzeugung, Kraft-Wärme-Kopplung und Erneuerbare Energien. Den Abschluss bildet eine Besichtigung des TWL-Betriebsgeländes und der Querverbund-Leitwarte. Die Rückkehr in Brühl ist gegen 21.00 Uhr geplant. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anfahrt erfolgt in Pkws mit (am Abfahrtsort gebildeten) Fahrgemeinschaften. Eine Anmeldung ist erforderlich: Per E-Mail (stefan.hoffmann@stahoff.de) oder telefonisch (06202 - 74670) bei Stefan Hoffmann, der auch für Rückfragen gerne zur Verfügung steht.



Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de

Nächste Altpapiersammlung,

Samstag, 16. Juli 2011, 10-13 Uhr, hinterer Messplatz

Unsere 36. Altpapiersammlung unterstützt diesmal die Klasse 7d der Marion-Dönhoff-Realschule, die den Erlös für ihre Klassenfahrt verwenden.

Wir sammeln Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonagen und Bücher. **Gebrauchte Bücher** werden wieder gesondert angenommen - zur Unterstützung unserer Partnergemeinde Dourtenga.

„Bericht aus Stuttgart“

Wie geht es voran mit der grün-roten Landesregierung?

Ist die Durchführung der gesteckten Ziele bereits absehbar? Der Landtagsabgeordnete unseres Wahlkreises, **Manfred Kern (Die Grünen)**, wird die politische Lage präsentieren, aktuell und vom Ort des Geschehens. Dabei werden auch Brühl betreffende Themen angesprochen.

Die Veranstaltung findet statt am

**Donnerstag, 28. Juli 2011, 20.00 Uhr in der Ratsstube Brühl,
im Steffi-Graf-Zimmer, OG**

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

**Im Notfall kann das entscheidend
für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!**

Kulturelles

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

15. Juli bis 16. September 2011

„Farben, Formen, Fantasie!“

**Jahresausstellung 2011
zum 20-jährigen Jubiläum der Jugendkunstschule Brühl**



Die Gemeinde Brühl zeigt zum 20-jährigen Bestehen der Jugendkunstschule Arbeiten aus verschiedenen Kunstprojekten. Präsentiert werden die Arbeiten u.a. aus den Kursen Wir landen auf dem Mond, Der November ist da, Weihnachtszeit ist Bastelzeit und Alle Vögel sind schon da, alle Vögel alle...

Ausstellungseröffnung:

Freitag, 15. Juli 2011,
19.00 Uhr, Rathausgalerie

Begrüßung:

Dr. Ralf Göck,
Bürgermeister Brühl

Einführung:

Kursleiterin Andrea Tewes

Musikalische Umrahmung:

Jugendmusikschule Brühl

Ausstellungsdauer:

15. Juli bis 16. September 2011

Informationen:

Desiree Kolb, Tel. 06202/2003-38

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Bürgermeisteramt Brühl

Rhein-Neckar-Kreis Telefon Zentrale (06202)2003-0
Rathaus, Hauptstraße 1 Durchwahl 2003-32
Sachbearbeiter: Frau Seidler Telefax 2003-22

Kultur in Brühl

Dienstag, 29.11.2011 und Mittwoch 30.11.2011, 20.00 Uhr,
Festhalle

Christian „Chako“ Habekost

„Schäni B`scherung“

Prosched Neijoaahr!



Foto: Thommy Mardo

Das neue Programm! Chakos dialektisch besinnungslose Show zur Festsaison. Mit Ausschnitten aus seiner gleichnamigen Weihnachts-CD, live-Musik und als Höhepunkt "Dinner for One uff pälzisch".

Wir bitten darum, die reservierten Karten an der Rathauspforte abzuholen.

Eintritt:

Es gibt noch wenige Karten zu 25,- €
22,- € bis 25,- €, AK + 3,- €
(Einzelplatznummerierung)

Vereine



Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Dienstag, den 19. Juli 2011 ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“ (Nebenzimmer) zur Besprechung der Vorhaben in 2011, danach gemütliches Beisammensein.

GB

Jahrgang 1949/50

Wir treffen uns am Freitag, den 15.07.2011 in Brühl, Luisenstr. 4 um 18.00 Uhr bei unserer Schulkameradin Veronika Pfister zu einem gemütlichen Beisammensein wegen Bilderausgabe und Einladung für 100 Jahre Rohrhof-Schule am 22. Juli, 14.00 Uhr.

Edelzwicker

Treffen am 18.7.2011

Der nächste Stammtisch der Ratsmitglieder a.D. findet am **Montag, den 18.7.** statt. Beginn ist um **19.30 Uhr** im „**Brühler Hof**“.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt).

VdK-Ortsverband Brühl

VdK

Vom Orgelkonzert im Hohen Dom St. Stephan zu Passau voll begeistert

Vor kurzem konnte die VdK-Vorsitzende Anni Körber 47 VdK-Urlauber auf dem Weg zu ihrem Sommerurlaub begrüßen. Ziel war diesmal der südliche Bayerische Wald.

Um die Mittagszeit erreichte man Regensburg und kehrte im Weissbräuhaus ein. Nach der Stärkung mit den typisch bayrischen Spezialitäten und dem hausgebrauten Bier machte man sich auf

zu einem kleinen Stadtbummel, ein Besuch des „Hohen Dom St. Peter“ war natürlich ein Muss.

Weiter ging es dann zum Endziel, dies war diesmal das „Romantik Posthotel“ in Röhrnbach, in der Nähe von Freyung. Mit einem Begrüßungstrunk wurde man gleich von dem Hotelbesitzer Ehepaar Familie Dafinger empfangen.

Nachdem man dann am Montagmorgen, wie an jedem weiteren Tag seine Runden im Hallenbad geschwommen hatte, stärkte man sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet und dann ging es mit dem Bus zum „Seidl Hof“ in Ulrichsreut. Dort warteten bereits die Pferdekutschengespanne auf die VdKler. Bei einer geruhsamen Fahrt, vorbei an blühenden Wiesen wurden die herrliche Natur und die schöne Umgebung genossen. Anschließend ging es wieder zurück und man wurde im „Kutscherstüberl“ zu einer richtig bayrischen Brotzeit erwartet und dann wurde es zünftig. Ein Musiker unterhielt die Gäste und es wurde unter Mitwirkung der „begabten VdKler“ gesungen, geschunkelt und vieles mehr.

Der Dienstag war für die Dreiflüsse-Stadt Passau bestimmt. Mit „Josefa“ einer sehr sympathischen Reiseführerin fuhr man hoch zur „Feste Oberhaus“, von wo man einen herrlichen Blick auf die in der Sonne liegenden „Drei Flüsse Donau, Inn und Ilz“ belohnt wurde. Man entdeckte dabei auch die vielen vor Anker liegenden Fluss - Kreuzfahrtschiffe. Danach machte man einen Altstadtbummel und besichtigte die vielen Sehenswürdigkeiten. Um 12:00 Uhr sollte man den ersten Höhepunkt des Tages erleben. Im „Hohen Dom St. Stephan“ lauschte man einem berausenden Orgelkonzert.

Ein weiterer Höhepunkt wartete am Nachmittag auf die Urlauber. Bei einer Erlebnisrundfahrt mit dem SWAROVSKI „Kristallschiff“ konnte man an Bord die Kristallwasserspiele, bestehend aus einer 12 m langen gläsernen Tropfensinfonie aus 70.000 SWAROVSKI-Kristallen und vieles mehr bewundern und dazu hatte man genügend Zeit bei der Fahrt durch das sonnige bayrische-oberösterreichische Donautal.

Noch angeregt von den Erlebnissen des Tages entspannte man sich am Abend in der exklusiven Tanzbar „Butterfly“ bei stimmungsvoller Musik und Tanz.

Am Mittwoch ging es in das Freilichtmuseum Finsterau. Aus dem ganzen Bayerischen Wald sind hierher Bauernhäuser und vollständige Höfe, versammelt. Bei einer Führung erfuhr man vieles über das Leben und Wirken der früheren Besitzer. Danach fuhr man in den nahen Ort Mauth „zur Glasbläser-Kunst“. Bei einer Filmvorführung konnte man die Herstellung der Wunderwelt des Glases beobachten. Man konnte sich dann auch seine eigene Glaskugel blasen und sie als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Am Fronleichnamstag fuhr man in das österreichische Schärding, die „Barocke Perle“ am wildromantischen Inn. Nach einer kurzen Besichtigung schloss man sich der Fronleichnamprozession an, um sie bis zur Kirche zu begleiten, wo die VdKler dann auch ihr Gebet und Danklied erklingen ließen. Über Bad Füssing ging es weiter nach Aldersbach, in das Herz des niederbayerischen Klosterwinkels. Dort besichtigte man die berühmte Asam Kirche und das Kloster. Bei einer Filmvorführung erfuhr man alles über die Braukunst.

Bei einer Bierprobe im Bräustüberl konnte man die verschiedenen Biersorten testen und die Vespere genießen.

Zum Abschluss der Ausflugsfahrten ging es am Freitag mit der Reiseführerin über Phillipsreut ins Nachbarland Tschechien. Angekommen in Krummau besichtigte man die historische Burganlage. Bei einem Mittagessen lernte man die gute böhmische Küche mit ihren bekannten Knödeln kennen, den leckeren Mohnkuchen musste man einfach auch versuchen.

Die Rückfahrt führte dann durch das Österreichische Mühlviertel, das beeindruckende Landschaften bietet.

Am Abend wurde man im Hotel im Gewölbekeller mit einem Ritteressen überrascht. Mit passender Verkleidung nahm man an der Ritterschmause teil und schmauste sich durch ein Burgherrenmenü. Ein Musikus unterhielt mit „Ritterganzeln und allerlei Moritäten“.

Den letzten freien Samstag benutzten viele zum Einkauf im nahen Waldkirchen. Das Hoffest im Innenhof des Hotels fiel der kühlen Temperatur zum Opfer, so dass man zum Abschied, das „Drei Länder Spezialitäten Buffet“, mit musikalischer Unterhaltung, im Postsaal einnehmen musste.

Acht interessante, erlebnisreiche Tage gingen am Sonntag viel zu schnell zu Ende und man musste Abschied nehmen vom Romantik - Posthotel und der netten Familie Dafinger.

Die Heimfahrt wurde unterbrochen für ein Mittagessen an einer Raststätte und einem VdK-Kaffeetrinken im Grünen. Am frühen Abend erreichten dann alle wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken versehen ihren Heimathafen Brühl-Rohrhof.

Der Dank der Reisenden galt allen, die zum Gelingen der Reise beigetragen haben.



Mit dem VdK zu Bauer Weis in Erbach/Haisersbach

Zu einem Tagesausflug lädt der VdK am Donnerstag, 21. Juli, ein. Verbunden ist die Fahrt mit einer Erlebnis-Traktorfahrt durch Odenwälder Wiesen und Wälder, bei einem kurzen Waldspaziergang erfährt man von Bauer Weis auf humoristische Art Wissenswertes über die Umgebung.

Dann geht's zurück zum Hof, ein Spanferkelessen, Kaffeetrinken und musikalische Unterhaltung runden das Tagesprogramm ab.

Anmeldungen können bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern oder bei der Vorsitzenden Anni Körber (Tel. 71456) erfolgen.

Auch Nichtmitglieder sind gerne gesehene Gäste.

AK

Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.



Einladung

Der nächste Tagesausflug findet am 13.07.2011 statt. Abfahrt ist um 9.00 Uhr ab Haltestelle Rathaus, anschließend an den bekannten Haltestellen Nibelungenstraße und Feuerwehrhaus.

Die Fahrt führt uns entlang der elsässischen Weinstraße nach Obernai, am Fuß des Mont Sainte Odile (Odilienberg). Mittagessen und gemütlicher Kaffeeklatsch sind vorgesehen.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Gymnastikgruppe

Die Gymnastikgruppe der Frauengemeinschaft Brühl in St. Lioba macht Sommerpause vom 13. Juli bis zum 03. August 2011. Wir freuen uns, wenn alle wieder am 10. August 2011 zur ersten Gymnastikstunde kommen.

KOLPING

Radtour auf die Kollerinsel

Die Kolpingsfamilien von Brühl und Ketsch starten **am Samstag, 16. Juli**, zu einer gemeinsamen Fahrradtour auf die Brühler Kollerinsel. Alle Mitglieder und Interessenten sind dazu eingeladen.

Die Teilnehmer treffen sich um 10 Uhr an der Kollerfähre. Winfried Geier wird über die Geschichte der Kollerinsel berichten und auf dem Weg über die Veränderungen, die in den letzten Jahren erfolgt sind, informieren. Ebenso wird auch die Zukunftsplanung angesprochen.

Den Abschluss bildet ein gemütliches Zusammensein auf der Terrasse des „Restaurant Kollerinsel.“

WL

Kath. Altenwerk

Besuch beim Wassersportverein am Rhein dazu laden wir unsere Senioren herzlich ein!

Wer ein paar vergnügte Stunden am schönsten Platz von Brühl, beim Bootshaus vom Wassersportverein am Brühler Rheinufer, verbringen möchte, ist hierzu herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl, kühle Erfrischungen und stimmungsvolle Unterhaltung hat das Bewirtungsteam des Vereins und das Altenwerk Team bestens gesorgt.

Es findet am 20. Juli ab 14.30 Uhr statt.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnahme telefonisch oder bei den Treffen des Kath. Altenwerks erforderlich.

Ab 13.45 Uhr steht ein Fahrdienst am Kath. Pfarrzentrum bereit.

Für Gehbehinderte ist der Fahrdienst wie immer telefonisch bei Frau Maria Becker, Tel. 06202/72308, anzumelden.

M. B.

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.



Am 17.10.1911 trat das Luftschiff „Schütte-Lanz 1“ seine Jungfernfahrt an - und kam bis Waldsee

131 Meter lang, ein Durchmesser von über 18 Metern sowie ein Gasvolumen von fast 20.000 Kubikmetern: Die Maße des Luftschiffs „Schütte-Lanz 1“ (SL1) waren gigantisch und zogen Zeitzeugen in ihren Bann. Gebaut wurde der Prototyp auf dem nördlichen Gebiet der heutigen Brühler Gemarkung. Seine Jungfernfahrt trat das Luftschiff „SL1“ von Brühler Boden aus am 17. Oktober 1911 an - wenn sich diese Fahrt im Oktober dieses Jahres zum 100. Mal jährt, erinnert der Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/ Rohrhof e.V. in Kooperation mit der Gemeinde im Rahmen

einer Jubiläumsveranstaltung an das wichtige Kapitel Brühler Geschichte. So viel sei schon verraten: Die fliegende „Riesenzigarre“ kam bei ihrer ersten Fahrt nicht weit und stürzte direkt auf der anderen Rheinseite bei der Gemeinde Waldsee ab.

Dass der Luftschiffbau Schütte-Lanz damals wie heute begeistert, zeigen die Geschichten aber auch liebevoll aufbewahrten Erinnerungsstücke vieler Brühler: Bei der letzten Öffnung der Heimatstube überreichte die Tochter des letzten Schütte-Lanz-Wirts Straub dem Verein besonders schöne Exponate. Auf dem überbrachten Silberbesteck sind handgraviert die Initialen LSL (Luftschiffbau Schütte-Lanz) der Firma zu lesen, Verzierungen im Stile des Artdeco und im Jugendstil geben ihm ein vornehmes Aussehen. Auch das überbrachte Hutschenreuther-Geschirr trägt die genannten Initialen und wurde eingesetzt um in der rund 500 Personen fassenden Kantine die Arbeiter der Firma Schütte-Lanz zu versorgen. Die nächste Öffnung der Heimatstube ist am 6. August 2011 zwischen 14 und 16 Uhr.

Musikverein Brühl e.V.



Engelhardt-Konzepte.de präsentiert

Brühler Bläserakademie

Sommerwind Open Air 2011

Sinfonisches Bläserorchester, Band und Gaststars
Leitung: Tobias Nessel

23. Juli, 18.30 Uhr

Kollerinsel

Julia RIVAS

Dominik Stegmeier

Jeanine du Plessis

100 % Windkraft

brühler bläserakademie

Eintritt VVK 12 €/AK 15 € (bis 12 Jahre 5 €) - Bücherinsel Brühl und online

www.bruehler-blaeserakademie.de



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Der KV 1974 Brühl und seine Mitglieder lädt alle Freunde des Kegelsportes und Mitbürger zu seinem traditionellen Grillfest in der Grillhütte Brühl ein. Wie jedes Jahr gibt es viele Grillspezialitäten sowie Bayrisches Weißwurst Frühstück, Kaffee und Kuchen und Handkäs´ mit Musik. Neu im Angebot ist Wan-Tan. Alkoholfreie sowie alkoholische Getränke runden das Angebot ab. Von 12-17 Uhr wird Bianca Mückenmüller von Kosmetik Hautnah die Kleinsten kostenlos schminken und gegen Nachmittag werden die Ehrungen der Sportler vorgenommen.

Wir freuen uns Sie zu einem geselligen Tag in der Grillhütte begrüßen zu dürfen.
MZ

GRILLFEST

Zu Gast bei Kegelfreunden

2011 ab 10 Uhr
10. Juli

Grillhütte Brühl

Veranstalter:
KV 1974
Brühl

KOSMETIK
hautnah
12 - 17 Uhr
kostenloses
Kinderschminken

Bayrisches Weißwurst Frühstück
solange der Vorrat reicht!

Handkäs´ **Wan-Tan**

Kaffee + Kuchen **Grillspezialitäten**

ca. 16:00 Uhr Sportlerehrungen

Jugendtraining
Freitag zwischen 16.30 - 18.30 Uhr
H.L.

Country Club Brühl Buffalo's



Howdy Buffalo's,
Sonntag, den 10.07.2011, Treffpunkt Auftritt Pfarrfest 17:30 Uhr
Bitte beachten: Tanztraining Montag, den 11. Juli ab 19:30 Uhr auf der Buffalo-Ranch
nächster Clubabend Freitag, den 15. Juli
keep it country, and so long

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



Pascal Willer bei den Deutschen Freiwasser-Meisterschaften in Rostock
Pascal Willer, Jg. 93, vom SV Hellas Brühl schwamm am vergangenen Wochenende bei den Deutschen Freiwasser-Meisterschaften in Rostock über 5 km in einem stark besetzten Feld auf Platz 18. Die Schwimmer hatten mit einigen Widrigkeiten zu kämpfen, da der Wettkampf im Rostocker Hafenbecken mit Wellengang und Strömung stattfand, zudem hatte das Ostseewasser nur kalte 18,2 Grad aufzuweisen.
Zwei Wochen zuvor hatte Pascal Willer bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heddesheim über 10 km den 3. Platz

erreicht. Dort schwamm auch Nils Kirstetter, Jg. 97, in der Jugendklasse 14 Jahre auf Platz 1.

Zum ersten Mal startete auch eine Frauenstaffel des SV Hellas Brühl in Heddesheim über 3x1,25 km und erreichte einen sehr erfreulichen 3. Platz. Es schwammen Carolin Klein, Mareike Wirth und Kim Walter.



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

09.07. Arbeitseinsatz, Beginn 09:00 Uhr, bitte melden bei Dirk Metz – 017612300534 oder per E-Mail: osm-sg-bruehl@online.de

17.07. 5. RWK Kreisklasse Sportpistole

24.07. 6. RWK Kreisklasse Sportpistole

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Kameradschaftskreis

Am kommenden Dienstag, den 12. Juli trifft sich der Kameradschaftskreis **bereits ab 16.00 Uhr** zusammen mit den Frauen und den weiblichen Mitgliedern im Biergarten des TV-Clubhauses zu einem gemütlichen Nachmittag.



Abt. Boule

Letzter Spieltag Kreis- und Bezirksliga

Die Kreis- und Bezirksliga zog es am letzten Spieltag nach Külsheim. Bei angenehmem Wetter wurden jeweils 2 Begegnungen gespielt.

In der Kreisliga trafen wir zuerst auf die Mannschaft der TSV Badenia 2. Nach den Triplettes stand es 1:1. Es konnte dann aber leider nur noch ein Doublette gewonnen werden und das Spiel ging 2:3 verloren.

In der nächsten Partie trafen die Brühler auf die Schwetzingener Fuchse. Hier lief es besser. Die beiden Triplettes konnten gewonnen werden. Auch konnte noch 1 Doublette den Sieg nach Hause fahren, so dass ein 3:2 für uns zu verbuchen war. Am Ende belegte unsere 2. Mannschaft in der ersten Saison der Rhein-Neckar-Liga den 7. Platz.

Bei der 1. Mannschaft ging es am letzten Spieltag um den Aufstieg in die Landesliga. Es mussten beide Partien gewonnen werden. Auf Platz 3 liegend trafen wir zuerst gegen den Zweitplatzierten BC Külsheim 1 an. Hier stand es nach den Triplettes 1:1. Von den Doublettes konnten 2 gewonnen werden, wobei ein finaler Schuss auf die Gegnerkugel den 3:2-Sieg brachte.

Um die Chance des Aufstiegs weiter zu wahren musste jetzt auch noch ein Sieg gegen die Mannschaft von BF Malsch 4 her.

Auch hier schafften wir es nicht, unsere die ganze Saison andauernde Überlegenheit in den Triplettes auszuspielen. Am Ende der ersten Runde stand es dann auch nur 1:1. Von den 3 Doublettes wurden dann noch 2 gewonnen, so dass wir auch aus dieser Partie als Sieger hervorgingen.

Es reichte dann aber leider doch nicht zum Aufstieg, da die Spieler des TG Laudenbach, die vor dem letzten Spieltag mit uns punktgleich waren, ihre beiden Spiele mit einem besseren Satzverhältnis gewannen.

So belegten wir am Ende den 3. Platz, der allerdings auch abends ausgiebig in unserem Clubhaus gefeiert wurde.

Einladung zum 2. Hufeisenturnier der Bouler

Am 09.07.2011 veranstalten die TV-Bouler für Hobby- und Freizeitspieler die 2. offene Ortsmeisterschaft. Gespielt wird im Doublette (2 gegen 2).

Startgeld 5,00 Euro/Paar (100 % Gewinnausspielung)

Wo: TV-Gelände, Wiesenplatz 2, Brühl, am Biergarten vorbei der Beschilderung folgen.

Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Wer Lust hat zu spielen kann sich noch bis Samstag, 10.30 Uhr anmelden.

(sk)



Abt. Volleyball

3. Brühler Beach-Volleyball Ortsmeisterschaft

Dieses Jahr findet wieder unser Jedermann/frau-Turnier im Beach-volleyball statt.

Gespielt wird in 4er-Teams, wobei es egal ist, wie sich die Teams zusammensetzen: 2 Damen/2 Herren, 1 Dame/3 Herren, 4 Damen, 4 Herren usw.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Spieler keinen Spielerpass besitzen und nicht aktiv an einer Volleyballrunde teilnehmen.

Termin: Samstag, 09. Juli 2011

Beginn: 10.00 Uhr, der Platz ist geöffnet ab 9.30 Uhr

Ort: Beachplatz des TV Brühl, Wiesenplatz 2

Spielmodus: Ein Team besteht aus 4 Personen. Alle Plätze werden ausgespielt, keine Mannschaft scheidet vorher aus.

Spielberechtigt: Mannschaften aus Brühler Vereinen oder sonstigen Brühler Gruppierungen.

Anzahl Mannschaften: 16 Teams

(Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.)

Startgeld: 0 Euro

Meldungen an:

Per Telefon 780618 (Jutta Krenzlin)

per Mail turnieranmeldung@sg-bretsch.de

oder Online www.sg-bretsch.de

Fußballverein 1918 Brühl e.V.



Saisonöffnung beim FV Brühl

Am Sonntag, 10. Juli, haben die Fans des FV Brühl die Gelegenheit, die neuen Spieler und Trainer des FVB kennenzulernen. Es werden von der Jugend bis hin zur Aktivität alle Mannschaften vorgestellt. Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr mit einem Fröhschoppen und Weißwurst-Frühstück. Für das Rahmenprogramm sorgen wieder die FVB Cheerleader und die Kampfsportgruppe des FV Brühl. Einlagespiele zwischen den Bambini 1 gegen die Bambini 2, sowie der A-Junioren gegen eine Jugendtrainerauswahl runden die Veranstaltung ab. Für die jungen Fußballer hat sich die Fußballabteilung etwas Besonderes einfallen lassen. In entsprechenden Altersgruppen können die Kicker ihr Geschick unter Beweis stellen und in einem Spielparcours das DFB & Mc Donald Schnupperabzeichen erwerben. Mit Steaks, Bratwurst und Pommes, sowie Kaffee und Kuchen wird auch für das leibliche Wohl der Besucher während der Veranstaltung gesorgt.

vm

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



Teilnahme am Rohrhofer Sommerfest am 16.07./17.07.2011

Neben der Organisation des Rohrhofer Sommerfestes 2011 in Kooperation mit anderen Rohrhofer Vereinen wird der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. dort wieder mit einem Verkaufsstand vertreten sein. Neben nichtalkoholischen Getränken werden im vereinseigenen Biergarten und im Bierwagen Bier und Wein angeboten sowie zum Verzehr Schnitzel mit Kartoffelsalat/Brot. Der Sportverein Rohrhof freut sich über Ihren Besuch.

Martin-Hufnagel-Turnier vom 26.07.2011 bis 30.07.2011

Das 24. Martin-Hufnagel-Gedächtnisturnier für aktive Fußballmannschaften richtet der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. in der Zeit von Dienstag, den 26.07.2011 bis Samstag, den 30.07.2011 auf der Anlage in der Gartenstraße 45 aus.

Dabei streiten sich zwölf Mannschaften aus der näheren Umgebung um den Turniersieg und nutzen dieses Turnier zur Vorbereitung auf die Ende August beginnenden Verbandsrundenspiele.

In der Gruppe 1 (Dienstag, den 26.07.2011) spielen SC Olympia Neulußheim, SpVgg 06 Ketsch II und der SV Rohrhof II.

Der FV Brühl II, die SG Oftersheim II und der VfL Hockenheim treffen in Gruppe 2 (Mittwoch, den 27.07.2011) aufeinander.

In Gruppe 3 (Donnerstag, den 28.07.2011) streiten sich SV 98 Schwetzingen II, SC 08 Reilingen und TSV Neckarau ums Weiterkommen.

Die Gruppe 4 (Freitag, den 29.07.2011) bildet FC Badenia Hirschacker, Alemania Rheinau und der SV Rohrhof I.

Die Vorrundenspiele werden täglich ab 18.00 Uhr angepfiffen. Die Sieger der vier Gruppen ziehen am Samstag ab 15.00 Uhr in die beiden Halbfinalspiele ein, während die beiden Endspiele um die Plätze ab 17.15 Uhr stattfinden.

T.K.

Bambini, F- und E-Junioren herzlich willkommen

Die Trainingszeiten der Junioren finden jeweils dienstags und donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr auf dem Gelände des SV Rohrhof in der Gartenstraße in Rohrhof statt. Mädchen und Jungs sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Trainer Hans-Peter Schwenzer, Telefon: 06202/77278

**Tennisclub Brühl 1965 e.V.****Medenspiele 02.07.2011****2. Bezirksliga**

Midifeld gem. U10 – DJK Feudenheim 15:5

Nach den Einzeln stand es bereits 7:1 für Brühl, Tim Ölmann 4:2, 2:4, Tim Henrik Strugies 4:1, 4:0, Jean Haase 4:0, 4:0 und Laetitia Statnik 4:2, 4:2.

Auch im Doppel punktete die Brühler Mannschaft, T. Ölmann/TH Strugies 4:2, 4:1, J. Haase/L. Statnik 4:0, 4:1.

In der Staffeln gab es 4 weitere Punkte für Brühl.

1. Bezirksklasse

Juniorinnen U18 – TC SW Neckarau 2 1:5

S. Kabatnik/A. Katzenmeier holten 1 Punkt für Brühl.

1. Bezirksklasse

Junioren U12 – TC BW Schwetzingen 2 0:6

Leider war die gegnerische Mannschaft zu stark.

1. Bezirksklasse

Junioren U14 – TC Schriesheim 2 0:6

Der Gegner war auch hier zu stark.

1. Bezirksklasse

Junioren U16 – TC Nußloch 2:4

Im Einzel holte Leon Könn einen Punkt für Brühl 6:3, 6:1.

Im Doppel punkteten J. Wacker/P. Doll 6:3, 6:0.

03.07.2011**2. Bezirksklasse**

Herren – TC St. Leon 1971 1 7:2

Nach den Einzeln stand es bereits 5:1 für Brühl.

Philip Plasczyk 1:6, 6:1, 6:3, Stefan Böhm 6:3, 7:5, Dirk Hinkel 7:5, 6:1, Timo Hellbauer

6:1, 6:0 und Toni Postleb 6:0, 6:2 holten einen Punkt für Brühl.

Im Doppel punkteten P. Plasczyk/T. Hellbauer 4:6, 6:1, 1:0 (10:5) und A. Einspannier/

T. Postleb 7:6, 6:3.

2. Bezirksliga

Herren 30 – TC 1965 Hemsbach 8:1

Nach den Einzeln stand es bereits 6:0 für Brühl.

Es siegten Rudi Vyvial 6:0, 6:0, Petr Cejka 6:0, 6:0, Frank Müller 6:1, 6:1, Maico Aisenpreis 7:6, 5:7, 6:3, Ali Ghawami 6:4, 6:3 und Michael Wahlberg 6:1, 6:1.

Im Doppel holten R. Vyvial/A. Ghawami 6:3, 6:2 und F. Müller/M. Wenzel 6:3, 6:0 einen weiteren Punkt für Brühl.

Am nächsten Sonntag spielt die Mannschaft um den Aufstieg in Heinsheim.

jd



TC Brühl 1965 e.V.

Sommerfest 2011

Glitzer, Glanz und Glamour

Am: Samstag, 23. Juli 2011
Um: 18.00 Uhr
Im: Clubhaus
Eintritt: 22,- Euro

Im Preis von 22,- Euro sind 1 Glas Sekt, Büffet und Unterhaltungsprogramm enthalten.
 Glamourös gekleidete Gäste sind besonders willkommen.

**Kartenvorverkauf und Platzreservierung ab sofort bei Birgit Gering.
 Die Plätze sind begrenzt. Bitte melden Sie sich frühzeitig an.**

Sommertenniscamp I

Petr Cejka, Trainer TC 1965 Brühl, Wasengrund 12-14, 68239 Mannheim

Tel./Fax: 0621/7292973, Mobil: 0170/4185081;

E-Mail: petr.cejka@gmx.de

Bankverbindung: Volksbank Darmstadt, BLZ: 50890000, Konto: 51804708

Hallo Tennisfans,

in diesem Jahr bieten wir wieder ein **Sommertenniscamp I** an. Vom **1.-4.8.2011** werden Kinder und Jugendliche sowie auch Nichtmitglieder von autorisierten Trainern der Tennisschule **Petr Cejka** (Dipl.-Tennislehrer) betreut und ausgebildet.

Programm:**Tennistraining**

vormittags von 10.00–12.00 Uhr

nachmittags von 13.00–15.00 Uhr

Mittagspause von 12.00–13.00 Uhr

(Verpflegung durch unseren Wirt **Tomas**, der für ein tolles Essen sorgen wird)

Teilnehmen kann jedes Mitglied des TC Brühl, Nichtmitglieder sind auch willkommen! Die Kinder werden in Gruppen von bis zu **4 Kindern** unterrichtet.

Kosten: 109 € pro Kind (weiteres Geschwisterkind: 99 €)

Anmeldungen und Zahlungen bitte an Petr Cejka bis zum 23.7.2011.

Anmeldung verpflichtet zur Zahlung! Bei Nichtteilnahme keine Rückzahlung möglich!

✂-----
Anmeldung für Sommertenniscamp I

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____ Handy: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift der Erziehungsberechtigten: _____

✂-----
Hallo Tennisfans,

in diesem Jahr bieten wir wieder ein **Sommertenniscamp II** an. Vom **22.–26.8.2011** werden Kinder und Jugendliche sowie auch Nichtmitglieder von autorisierten Trainern der Tennisschule **Petr Cejka** (Dipl.-Tennislehrer) betreut und ausgebildet.

Programm:**Tennistraining**

vormittags von 10.00–12.00 Uhr

nachmittags von 13.00–15.00 Uhr

Mittagspause von 12.00–13.00 Uhr

(Verpflegung durch unseren Wirt **Tomas**, der für ein tolles Essen sorgen wird)

Teilnehmen kann jedes Mitglied des TC Brühl, Nichtmitglieder sind auch willkommen! Die Kinder werden in Gruppen von bis zu **4 Kindern** unterrichtet.

Kosten: 119 € pro Kind (weiteres Geschwisterkind: 109 €)

Anmeldungen und Zahlungen bitte an Petr Cejka bis zum 12.8.2011.

Anmeldung verpflichtet zur Zahlung! Bei Nichtteilnahme keine Rückzahlung möglich!

✂-----
Anmeldung für Sommertenniscamp II

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____ Handy: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift der Erziehungsberechtigten: _____

✂-----

**Obst- und Gartenbauverein
Brühl**

**Lehrfahrt des OGV zur BUGA in Koblenz**

Gartenliebhaber und Genussmenschen des OGV Brühl erfahren am 02.07.2011 auf der BUGA Koblenz Wissenswertes rund um den Blumen- und Gemüseanbau.

Der Gemüseanbau wird vom Freizeitgarten bis zum Erwerbsanbau präsentiert. Ein Highlight für Gartenbauinteressierte ist der historische und modern interpretierte Schlossgarten mit Rosen, Stauden und Gehölzen.

Auch die Blumenhallen mit prachtvollen Erlebniswelten sind eine Augenweide. Auch das Thema der Friedhofsgärtner und Steinmetze „Grabgestaltung und Denkmal“ ist vertreten. Jeder Hobbygärtner findet kompetente Ansprechpartner und wichtige Tipps und Ideen für den eigenen Garten. In 13 außergewöhnlichen Gärten werden Themen präsentiert wie z.B. Wein, Heilwasser, Keramik und Basalt „Schätze der Region“.

Zu den Höhepunkten des Besuchs der BUGA zählt die atemberaubende Fahrt mit der Seilbahn über den Rhein hinauf zur Festung Ehrenbreitstein. Sie ist knapp 850 Meter lang hat 18 Panoramakabinen und befördert in wenigen Minuten bis zu 7600 Fahrgäste pro Stunde. Die Seilbahn als Transportmittel und Attraktion.

Nach einem erlebnisreichen und sehr schönen Tag wird der Abschluss in gemütlicher und geselliger Runde auf einem Weingut in der Pfalz genüsslich beendet. Natürlich wird schon die nächste Reise im Jahr 2012 ins Auge gefasst.

Angelika Herm



**Was sonst noch
interessiert**



**Arche Noah e.V. – Menschen helfen Tieren
Rhein-Neckar e.V.**

Tierschutzverein Arche Noah e.V. lädt zum Sommerfest ein

Der Tierschutzverein „Arche Noah“ lädt ganz herzlich zu seinem jährlichen Sommerfest am Sonntag, den 10. Juli 2011 in die Grillhütte der TSG Ketsch (Am Waldsportplatz) ein. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „15 Jahre Arche Noah – 15 Jahre Tierschutzarbeit“. Das Fest beginnt um 11 Uhr. Ein großes Salatbuffet, Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen sowie diverse Getränke sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Neben einer großen Tombola sowie einem Flohmarktstand steht die schon traditionelle Wahl des „Arche Noah Hundes 2011“ auf dem Programm. Hier kann jeder Hundebesitzer teilnehmen und seinen Hund der Jury vorführen. Die Anmeldung hierzu ist von 12.00 bis 15.00 Uhr möglich. Die Startgebühr beträgt 5,00 Euro.

Der gesamte Erlös dieser Veranstaltung kommt ausschließlich den alten, kranken, ausgesetzten oder einfach nicht mehr gewollten Tieren zugute.

Kuchen- und Salatspenden sind willkommen und können am Veranstaltungsort ab 10.00 Uhr direkt abgegeben werden.

Der gesamte Erlös dieser Veranstaltung kommt ausschließlich den alten, kranken, ausgesetzten oder einfach nicht mehr gewollten Tieren zugute.

Kuchen- und Salatspenden sind willkommen und können am Veranstaltungsort ab 10.00 Uhr direkt abgegeben werden.

4. Sommerfest der Hundeschule AlphaDog in Brühl am Samstag, 09. Juli 2011 ab 11:00 Uhr

Wenn Sie noch überlegen, was Sie mit Hund und Familie am zweiten Juli-Wochenende unternehmen sollen, dann kommen Sie doch einfach am Samstag, 09.07.2011, ab 11:00 Uhr zum 4. Sommerfest der Hundeschule AlphaDog in Brühl am Weidweg 3! Neben Show, Spaß und Spiel rund um und mit dem Hund wird selbstverständlich für Leib und Seele aller gesorgt sein.

Lassen Sie sich unterhalten bei Wettbewerben unterschiedlichster Art wie beispielsweise schnellster Hund oder auch hübschster Mischling und Rassehund.

Der Eintritt von 5 Euro pro Person, mit dem Sie sich ein Stückchen Himmel verdienen, wird gespendet an den Tierschutzverein Mannheim e. V. (Tierheim Mannheim) und Arche Noah Rhein-Neckar e.V. in Ketsch. Mitgebrachte Hunde sind bitte während der Veranstaltung an der Leine zu führen.

Eine Anfahrtsskizze erhalten Sie unter www.hundeschule-alpha-dog.com oder bei Holger Langlotz unter 0157/72067969.

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Vierbeiner.

25. Wirtschaftsgespräch im „Terminal Bel Air“:

Großzügige Spende zum 25. Geburtstag



Volksbank-Firmenkundenbetreuer Dirk Kempfner, Peter Justmann, Dr. Göck und Raik Wiemers (v.l.n.r.) mit dem Spendenscheck



Raik Wiemers mit Unternehmerkollegen auf der Tanzfläche

Zum 25. „Gespräch mit der Wirtschaft“ begrüßte Bürgermeister Dr. Ralf Göck in dem Brühler Tanzlokal „Terminal BelAir“ etwa 30 „Freunde der Brühler Wirtschaft“. Zweimal pro Jahr treffen sich Brühler kleinere und mittlere Unternehmer, und zu dem „Jubiläum“ passte der Ort ganz gut, denn das „Bel Air“ ist seit 25 Jahren am Markt und hat sich seit dem vergangenen Jahr zu einer außergewöhnlichen Location gewandelt. Inhaber Peter Justmann, der die 1985 eröffnete Diskothek 1998 übernommen und seit 2004 gemeinsam mit Raik Wiemers von der Marketing-Agentur Procon-

vent konzeptionell weiterentwickelt hat, erläuterte den Werdegang dieser über die Metropolregion hinaus bekannten Institution und überreichte am Ende auch einen großzügigen Spendenscheck.

Beim Rundgang durch die Räumlichkeiten wurde schnell deutlich, was sich in den vergangenen Jahren so alles getan hat. Die Diskothek sei Schritt für Schritt erweitert und verändert worden, um sich den aktuellsten Trends anzupassen, so Raik Wiemers. Neben Tanzfläche und Bar kamen eine Dinner Lounge, ein White Room zum Chillen sowie eine Smoking-Area und verschiedene andere Areale hinzu.

Eine hochwertige technische Ausstattung mit Projektionsflächen und modernster Sound- und Lichttechnik lässt keine Wünsche offen. Bestehend ist der neue Airport-Look des „Terminal BelAir“ mit First-Class-Lounge, Check-in-Bereichen und echten Flugzeugsledersitzen. Auch der Open-Air-Bereich im Garten biete nun noch mehr entspannende Atmosphäre und lasse beste Urlaubsstimmung aufkommen, versicherte Wiemers.

Für die Zukunft viele Pläne

In Zukunft werde aber noch weiter investiert, so der Geschäftsführer von Proconvent, der auch die ganz neuen Möglichkeiten für Seminare, Empfänge und Firmenveranstaltungen vorstellte. Die Classics, die Ü30-Party Rhein-Neckar, die WKW-Party, die 90er-Party sowie „UP - die Unternehmer-Party“ sind weitere Events, die im „Terminal BelAir“ geboten werden.

„Charity“

Seit über 25 Jahren kooperiert die Diskothek „Bel Air“ in Brühl aber auch erfolgreich mit der Standortgemeinde. So wie Gründer Peter Justmann und Proconvent-Geschäftsführer Raik Wiemers, der jetzt das operative Geschäft führt, ihren Betrieb immer wieder neu erfinden, so bringen sie sich auch als Sponsoren ein, sei es für die Kindergärten der Hufeisengemeinde oder etwa für die Kernzeitbetreuung und den Hort an der Schillerschule. Beim jüngsten Treffen innerhalb der Veranstaltungsreihe „Mit der Wirtschaft im Gespräch“, gab es jetzt eine weitere stattliche Spende, dieses Mal für die „Brühler Stiftung für Menschen in Not“. Die Erlöse aus verschiedenen Veranstaltungen zum 25. Geburtstag des „Bel Air“, insgesamt 12.000 Euro, wurden nun in Form eines Schecks an den stellvertretenden Vorsitzenden, Bürgermeister Dr. Ralf Göck, übergeben. Nicht nur Letzterer, sondern auch die anwesenden Vorstandsmitglieder Gerd Stauffer und Götz Spiegel sowie Bernd Kieser und Roland Schnepf, die als Vertreter des Gemeinderates im Stiftungsvorstand mitberaten, dankten für die großzügige Geldspende, die den mittlerweile auf über 320.000 Euro angewachsenen Stiftungs-„Stock“ stärkt, aus dessen Zinsen schnelle, unbürokratische und direkte Hilfe für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, geleistet werden kann.

Es wird ziemlich viel investiert

In seinen Ausführungen zu kommunalpolitischen Wirtschaftsthemen ging Bürgermeister Dr. Ralf Göck auf den geplanten „Gewerbepark Luftschiff“ auf dem ehemaligen Schütte-Lanz-Gelände ein, der hoffentlich bald neue Betriebe in die Hufeisengemeinde bringe. Die Erschließung von einem Neubaugebiet ermögliche den Mitarbeitern „hierherzuziehen“ - vorhandene Gewerbe- wie auch Wohnbaugrundstücke seien Voraussetzungen für qualitatives Wachstum, „das uns dann erlaubt, unsere vielfältigen sozialen Aktivitäten in der Kinder-, Jugend- und Seniorenbetreuung ohne größere Schulden zu finanzieren“. Immerhin handele es sich in beiden Fällen um private Erschließungen, bei denen aber die Planungshoheit der Gemeinde beachtet werde.

Göcks Glückwünsche galten nicht nur den Gastgeber zum 25. Geburtstag, sondern auch Gaby Bolich von Miss Sporty Brühl zu dem Titel „Top Franchise Partner“ in der immerhin 400 Clubs starken Gruppe.

Unter dem Motto „online in die Zukunft“ verwies der Bürgermeister auf den Glasfaserausbau durch die Telekom in der Gemeinde: „Eine bedeutende Investition in die Infrastruktur.“ Hier würden 2011/2012 etwa 3 Millionen Euro verbaut. Bei dem zweiten Schritt zu mehr Fernwärme seien es in 2011 etwa 2 Millionen. Es werde also weiterhin insgesamt ziemlich viel investiert in der Gemeinde, so Dr. Göck abschließend, das stärke die Position Brühls im Wettbewerb mit anderen Gemeinden.

Konzept „Betreutes Wohnen“ vorgestellt

Sechs Jahre nach Eröffnung der Wohnanlage „Betreutes Wohnen“ an der Rohrhofer Ahornstraße lud der Haus-Betreuungsdienst, den der Brühler Pflegedienst Triebskorn gGmbH stellt, zu einem Sommerfest, um eine Zwischenbilanz zu ziehen und einen Ausblick zu wagen. In seiner Begrüßung erläuterte Fritz Triebskorn vor zahlreichen Gästen aus dem Haus sowie aus Kirche und Gemeinde das sehr flexible Konzept des „Betreuten Wohnens“, das den Bewohner zunächst als selbständige und eigenständige Persönlichkeit akzeptiert. Jede und jeder entscheidet selber, welche Angebote sie oder er wahrnimmt. Die konkreten Angebote im Haus erläuterte Mariola Rogalski und auch die Bewohnerfamilie Härtel sprach positive Worte zu dem Klima im Haus, das nun voll belegt ist. In Grußworten sprach Bürgermeister Dr. Göck über die Geschichte, Gemeinderat Bernd Kieser äußerte Ideen für das von der Gemeinde geplante Projekt in Brühl und Internist Dr. Axel Sutter arbeitete die Bedeutung von Betreuung, Zuspruch und Ermutigung für die Gesundheit der Senioren heraus. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Brühler Jagdhornbläser und die Rheinauer Seebären.



Bekannte Filmtiertrainerinnen in Brühl

Die meisten Hunde, die wir kennen, können Pfötchen geben. Aber meist hört es dann schon wieder auf. Schade eigentlich, denn es gibt viele, sehr leicht zu erlernende Tricks. Sie fördern die Bindung zwischen Hund und Mensch.

Ist Ihr Interesse geweckt, dann können Sie am 10.07.2011 gemeinsam mit Ihrem Hund unter professioneller Anleitung von 2 bekannten Filmtiertrainerinnen tolle Hundtricks spielerisch erlernen. Ihr Hund wird begeistert sein, und Sie auch.

Beginn: 10:00 Uhr, Ende 17:00 Uhr. **Anmeldung unbedingt erforderlich!** Nähere Infos und Veranstaltungsort bei unserem Mitglied Praxis Hundsfidel (großes, eingezäuntes Außengelände), Anton-Langlotz-Str. 6-8, 68782 Brühl, Tel. 06202-12 68 131

Der Kreisverband der AWO Rhein-Neckar e.V., Abteilung Kinder und Jugendliche informiert: Eltern-/Kind- Freizeit

Auch in diesem Jahr bieten wir - wie schon so oft in der Vergangenheit - eine Eltern-/Kind-Freizeit vom 08.-19.08.2011 in Epfenbach an. Hier gibt es Action, Spaß und Spiel für die Kinder (Vor- und Nachmittagsbetreuung) und die Eltern können „Auszeiten“ für sich allein nutzen oder an Workshops teilnehmen. Einzelheiten hierzu finden Sie auf unserer Homepage: www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de.

Diese Maßnahme wird durch das Landesprogramm „Stärke“ für Familien in besonderen Lebenslagen gefördert, das heißt 1 Elternteil mit 2 Kindern kann kostenlos an dieser Erholung teilnehmen.

Kunstreisen mit der Bahn

Niki de Saint Phalle in Schwäbisch Hall

Zum Besuch dieses spektakulären Kunstevents organisiert das Galeriehaus Strobel je eine Fahrt mit der Bahn am Sonntag, 17.07. und Sonntag, 31.07.2011.

Die Reisegruppe ist auf 15 Personen begrenzt. Die Gesamtkosten betragen pro Person 15,00 €. Die Teilnehmer/Innen haben ein bis zwei Tage vorher die Möglichkeit für 5,00 € Unkostenbeitrag, an einer Einführung im Galeriehaus teilzunehmen.

Fahrt zur Bundesgartenschau 2011 in Koblenz

Die Bundesgartenschau ist dieses Jahr besonders interessant. Sie ist auf 3 Stadtgebiete verteilt: dem Deutschen Eck, dem Schlossgarten und der Festung Ehrenbreitstein. In der Nähe des Deutschen Ecks zeigt das Museum Ludwig eine umfangreiche Ausstellung „Landart von den 60iger Jahren bis heute“ mit Künstlern wie Nancy Hold, Richard Long bis zu dem Chinesen Ai Wai Wai. Das Galeriehaus Strobel organisiert zwei Fahrten mit der Bahn am Sonntag, 24.07. und Sonntag, 07.08.2011. Die Gesamtkosten betragen 40,00 €.

Die Anmeldung zu den Fahrten erfolgt über die Telefonnr. 06202 9478637

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgas und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 großer und 1 kleiner Röhrenfernseher

1 CD-Player

Tel. 4 09 29 03

1 Leder-Garnitur mit Holzgestell,

Dreier- u. Zweier-Couch u. Sessel

1 Holz-Rundkanten-Paneel Esche weiß,

original verpackt, 12x200x2600 mm 10 St.

Marmor-Jura Teile für Stereoanlage und TV

Tel. 7 29 89 AB

Zeugen Jehovas

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 10.07.2011

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: „In der Ehe Respekt und Liebe bekunden“

10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Mai: „Sich als Familie bereithalten“ gestützt auf Lukas 12:40.

Donnerstag, 14.07.2011

19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 6 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „Stephanus, ein Mann ‚voll Gunst und Kraft‘“ (Mutige Worte über den ‚Gott der Herrlichkeit‘ / Rückblick auf die Geschichte Israels). 19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelstudienprogramm Psalm 69-73 werden unter anderem die Themen behandelt: „Welche Auswirkungen wird Gottes Königreich auf die Regierungen der Menschen haben?“ und „Was junge Leute von den Königen Hiskia und Josia lernen können“.

- Anzeigen -

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes



G.S. Vertriebs GmbH,
Tel. 06227 358 283-0

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

Metropolregion Rhein-Neckar erreicht erneut Endrunde im BMB-Spitzencluster-Wettbewerb

Wirtschaft und Wissenschaft entwickeln intelligente stationäre Energiespeicher

(ft). Die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH (MRN) hat mit ihrem Antrag „StoREgio – Entwicklung und Anwendung intelligenter, stationärer Energiespeichersysteme“ die entscheidende Runde im Spitzencluster-Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erreicht.

Unter insgesamt 24 eingereichten Bewerbungen aus dem ganzen Bundesgebiet wählte eine hochkarätige Jury vor wenigen Tagen elf Finalisten aus. Diese müssen bis 30. September 2011 ihre vollständigen Cluster-Strategien ausarbeiten. Nach einer erneuten Beurteilung durch die Jury wird das Bundesforschungsministerium im Januar 2012 bekannt geben, welche regionalen Zusammenschlüsse Fördermittel erhalten. Wie in den vergangenen beiden Wettbewerbsrunden werden maximal fünf Cluster über einen Zeitraum von fünf Jahren mit jeweils bis zu 40 Mio. Euro unterstützt. Die Bundesmittel müssen in gleicher Höhe von den regionalen Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft gegenfinanziert werden. Für Albrecht Hornbach, Vorstandsvorsitzender der Hornbach Holding AG und des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar (ZMRN), steht fest: „Unsere großen Erfolge in verschiedenen Clusterwettbewerben sind nur möglich, weil wir es in der Metropolregion Rhein-Neckar vortrefflich verstehen, die richtigen Menschen für die richtigen Themen zusammen zu bringen.“

Vorreiterrolle

„Für die Metropolregion Rhein-Neckar eröffnet sich mit der beschlossenen Energiewende und dem Ausstieg aus der Kernenergie die Chance, eine Vorreiterrolle bei der Umstellung auf eine nachhal-

tige Energieversorgung zu übernehmen“, so Dr. Georg Müller, Vorstandsvorsitzender der MVV Energie AG und im Vorstand des ZMRN e.V. Thementreiber für den Bereich „Energie & Umwelt“. „Mit dem in der Region vorhandenen Potenzial der Energie- und Technologieunternehmen sowie der wissenschaftlichen Einrichtungen können wir bei den hierfür benötigten Technologien eine führende Wettbewerbsposition in diesem wichtigen Zukunftsmarkt erreichen“. Hoch erfreut über das Erreichen des Etappenziels im Spitzencluster-Wettbewerb zeigt sich auch Dr. Wolfgang Siebenhaar, Geschäftsführer der MRN GmbH: „Mit den beiden Spitzenclustern ‚BioRN‘ und ‚Forum Organic Electronics‘

hat die Metropolregion Rhein-Neckar bereits im Jahr 2008 eindrucksvoll bewiesen, dass sie zu den innovationsstärksten in ganz Deutschland zählt. Nun möchten wir der Spitzencluster-Erfolgsgeschichte mit ‚StoREgio‘ ein weiteres Kapitel hinzufügen.“

Stationäre Energiespeicher

In Folge des Klimawandels, der Ressourcenverknappung und des stetig wachsenden Strombedarfs wird die Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen weltweit immer wichtiger. Ohne effiziente Energiespeichersysteme können die Potenziale von Wind- oder Sonnenkraft jedoch nicht voll genutzt werden. Denn abhängig vom Wettergeschehen schwankt die Leistung der Anlagen. Strahlender Sonnenschein oder starker Wind führen zu einem Überschuss, der ungenutzt bleibt. „Energiespeicher ermöglichen den Ausgleich von Angebot und Nach-

frage. Gerade bei den erneuerbaren Energien, die wir zum Leitsystem der Energieversorgung der Zukunft machen wollen, hängt die Leistungsfähigkeit erheblich von den eingesetzten Speichersystemen und einer intelligenten Steuerung der Systeme ab“, ergänzt Dr. Müller.

„StoREgio“ bündelt regionale Kompetenzen

Bislang ist Forschern der Durchbruch bei der Entwicklung von effizienten Speichersystemen allerdings noch nicht gelungen. Häufig sind die Speicherkapazität zu gering und die Kosten für eine wirtschaftliche Nutzung zu hoch. Im Cluster „StoREgio“ haben sich deshalb unter Koordination durch die MRN GmbH über 40 Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen zusammengetan, um die Entwicklung von stationären Energiespeichern voranzutreiben.

Halbjahresbilanz zur wirtschaftlichen Entwicklung im Südwesten

Wirtschaft kann 2011 um drei Prozent wachsen

(lpbw). Der Konjunkturmotor in Baden-Württemberg läuft im ersten Halbjahr 2011 weiter auf hohen Touren und der Arbeitsmarkt entwickelt sich noch besser als erwartet.

„Alle Wirtschaftsindikatoren signalisieren, dass unsere Wirtschaft im Jahr 2011 um mindestens drei Prozent wachsen kann“, erklärte der Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid in Stuttgart. „Die Wirtschaft im Südwesten ist zur Jahresmitte 2011 in bester Ver-

fassung: die Auftragsbücher sind gut gefüllt, die Auslastung der Produktionskapazitäten ist hoch und die Umsätze der Unternehmen im Land entwickeln sich sehr positiv.“ „Der anhaltende Aufwärtstrend der baden-württembergischen Wirtschaft basiert nicht mehr nur auf Exporten, sondern immer mehr auf der guten Binnenkonjunktur im Land“, so Minister Schmid. „Das zeigt sich in der hohen Investitionstätigkeit der Unternehmen und ihrer Bereitschaft,

mehr Personal einzustellen.“ Die günstige Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt mit einer Arbeitslosenquote unterhalb der Vier-Prozent-Marke festigt den privaten Konsum mehr und mehr. Trotz Konjunkturrisiken wie dem aktuell stärkeren Anstieg der Verbraucher- und Rohstoffpreise sind die Voraussetzungen nach Auffassung des Finanz- und Wirtschaftsministers für eine ausgewogene wirtschaftliche Entwicklung in Baden-Württemberg sehr gut.